

SUPPORTER NEWS

Heimspiel - Infolyer des Schwabensturm 02



AUSGABE 18 - Bayer 04 Leverkusen - 16.03.2025



Vorwort / Spielbericht München / Rückblick Soziale Aktion 2024 /
Spielbericht Kiel / Aufruf Mitgliederversammlung /
Was steht an? / Neues vom Shop

Heute ist der Tag – Leverkusen ist endlich fällig!

Gemessen an den Gegnern der letzten Wochen und den Fähigkeiten unserer Mannschaft sollten wir definitiv besser dastehen, doch es ist nachvollziehbar, dass es auch schwächere Phasen gibt. Wir sind immer noch in Schlagdistanz zu den internationalen Plätzen. Noch viele Spiele sind zu spielen und damit auch Punkte einzusammeln. Auch wenn die Hürde auf dem Platz heute vermeintlich hoch ist aber wir haben diese arrogante Truppe regelmäßig am Rand der Niederlage gehabt und heute packen wir sie!

Wir können uns allen das Leben deutlich leichter und schöner machen, wenn wir unseren inneren Bruddler bis nach dem Spiel verbannen und unsere Energie in die volle Unterstützung der Mannschaft stecken. Lasst uns als Fans vorangehen und unseren Verein zum Sieg schreien! Nur als lautstarke Einheit auf Rasen und Rängen schaffen wir die Aufholjagd. Geschenkt wird uns nix. Packen wir es an!

Neben den Spielberichten von München und Kiel findet ihr einige abschließende Worte zur vergangenen sozialen Aktion. Erneut gelang es, ein beeindruckendes Ergebnis einzufahren. Vielen Dank an alle, die

uns unterstützt haben!

Außerdem möchten wir euch einen Text zur bald anstehenden Mitgliederversammlung des VfB mit auf den Weg geben.

Dringender Appell: Nutzt die wirklich zahlreichen und hochwertigen Möglichkeiten, euch über die Kandidaten für das Präsidentenamt, das Präsidium und den Vereinsbeirat zu informieren. Kommt zur Mitgliederversammlung und gestaltet die Zukunft unseres Vereins mit. Seit Jahren scheinen wir endlich den Luxus zu haben, zwischen gescheiterten Kandidaten und ihren Ideen aussuchen zu können und nicht die alte Leier von e.V. vs. AG spielen zu müssen.

Jetzt aber Fokus aufs Spiel und lautstark drei Punkte einfahren!

Auf geht's VfB!



VfB Stuttgart - FC Bayern München 24. Spieltag Bundesliga 60.000 Zuschauer

1:3

Freitagabend und Flutlichtspiel gegen die Bazis, die in ihren letzten Spielen nicht immer souverän wirkten. Mit der Erinnerung an das Heimspiel aus der vergangenen Saison, bei welchem wir einen entscheidenden Schritt in Richtung Vizemeisterschaft machten und den Münchnern gehörig in die Weißbiersuppe spucken konnten, war

zahlreichen Fackeln erleuchten ließ. Sah richtig geil aus!

Und auch die Bruststringträger auf dem Rasen hatten heute den richtigen Spirit und die Bayern zunächst komplett im Griff. Folgerichtig ging der VfB dann auch in Führung, als Stiller die Kugel mit einem



die Hoffnung also nicht unberechtigt, dass auch heute wieder was gegen den großen FC Bayern gehen könnte.

echten Traumtor in die Maschen knallte. Dachte ich in der wirklich starken ersten Halbzeit, dass die Bayernschweine heute auf der Stuttgarter Schlachtbank landen würden, fing unsere Mannschaft leider an, Geburtstagsgeschenke in Form von völlig unnötigen Gegentoren

Die aktive Szene verschaffte dem Spiel einen würdigen Rahmen, in dem sie den Unterrang der Cannstatter Kurve inklusive der Sitzplätze mit

zu verteilen. Gerade der Ausgleich kam zum denkbar beschissensten Zeitpunkt. Die anschließende Farce namens VAR, die nur noch peinlich ist, brachte das Stuttgarter Blut zum Kochen. Selbst nach Ansicht der Spielzusammenfassung drei Tage später fuckt es mich immer noch ab. Ob das wirklich kein Abseits war oder der berüchtigte Bayerndusel mal wieder zugeschlagen hat...

Schade, ein Punkt war auf jeden Fall drin und wäre nach den letzten, ergebnistechnisch dürftigen Wochen auch gut für die Moral gewesen. Sei's drum.

Angetrieben von der Pyroshow startete die Kurve eindrucksvoll in den Support und lieferte eine sehr gute Vorstellung ab, wie es sich für eine Kurve wie unsere auch gehört



In der zweiten Halbzeit war das Spiel deutlich ausgeglichener, Chancen für ein zweites Tor waren aber allemal da. Stattdessen jedoch zwei weitere der angesprochenen Geschenke. Der übertriebene Jubel der Bajuwaren nach dem 1:3 war dann ziemlich peinlich, wenn man das Zustandekommen aller drei Tore bedenkt. Die erfolgsverwöhnte Elf scheint wirklich etwas unsicher zu sein.

und im Normalfall auch immer so sein sollte. Die Lautstärke konnte eigentlich über die ganze erste Hälfte gehalten werden. Wie für die Mannschaft wurde es auch für uns in der zweiten Halbzeit jedoch immer zäher. Auch nach der ein paar Minuten andauernden Stimmungspause wegen eines Notarzteeinsatzes im Gästeblock konnte das Niveau aus der ersten Halbzeit nicht mehr erreicht werden.

Gerade in der zweiten Halbzeit hätte uns die Mannschaft aber sicher gebraucht. Die restlichen Tribünen des Neckarstadions waren stellenweise komplett im Tiefschlaf und stiegen nur seltenst in die Gesänge mit ein.

mit der B-Elf am Start!“ Wir sehen es äußerst kritisch, dass Meschke, der bereits öfter als Unruhestifter auffiel, trotz seines beruflichen Niedergangs weiterhin in Amt und Würden beim VfB sein darf.

Unsere Gruppe hatte auch eine Botschaft in Form eines Spruchbands im Gepäck. Dieses thematisierte die Situation im Aufsichtsrat des VfB. Selbstdarsteller Meschke, jüngst aus dem Vorstand der Porsche AG ausgeschieden und nur noch bei der Porsche Holding beschäftigt, treibt nach wie vor sein Unwesen im Aufsichtsrat der AG: „Meschke raus bei der Porsche AG – Aber weiterhin als Vertreter beim VfB? Der „strategische Partner“ ab sofort

Nach dem Spiel wurde der Auftritt der Mannschaft gewürdigt und die hängenden Köpfe in Aussicht auf die anstehenden Aufgaben wieder nach oben gerichtet. Selbst wenn in dieser Saison nicht alles reibungslos läuft, so sind wir immer noch absolut im Rennen um die internationalen Plätze und auch unser großer Traum vom Finale in Berlin lebt nach wie vor. Wir hol'n den Pokal - die Bayernschweine nicht!



RÜCKBLICK SOZIALE AKTION 2024

Hallo VfB-Fans,

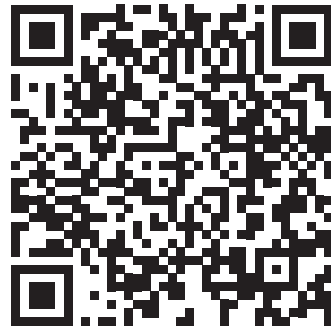
kurz vor Weihnachten 2024 endete – wie üblich – die nunmehr 12. Auflage von Gemeinsam Helfen 0711.

Beim vergangenen Heimspiel des VfB Stuttgart gegen den FC Bayern München fand auch die symbolische Scheckübergabe an beide Träger statt.

Und so blicken wir wieder einmal voller Stolz auf die vergangene Spendenaktion zurück. Die Resonanz der gesamten VfB-Gemeinschaft auf die verschiedenen Angebote – wie den Adventskalender, das Spendenshirt oder unseren Punschstand – zugunsten der beiden diesjährigen Spendenempfänger, der Krebsberatungsstelle Stuttgart und der DKMS, war erneut sehr beeindruckend.

So konnten wir eine phänomenale Spendensumme von sage und schreibe **29.910,92 €** erzielen. Diese wurde gleichermaßen an die beiden Träger aufgeteilt.

Ein riesiges Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender! Das ist gelebte Solidarität.



Bildergalerie: Gemeinsam Helfen – Weihnachtsaktion 2024



SPIELBERICHT KIEL

Kieler SV Holstein - VfB Stuttgart 25. Spieltag Bundesliga - ca. 1800 Gäste 2:2

Anfang August, die Sommerpause ist vorbei und unser Haufen begibt sich in die Busse, um einen schönen Strandtag an der Kieler Förde mit dem Pokalspiel des VfB beim KSV Holstein zu verbinden. Zu Spielbeginn gibt es ein Intro zu Ehren des damals noch eingetragenen Vereins für Bewegungsspiele und zahlreiche Fackeln erhellen den abendlichen Spätsommerhimmel. Die Heimseite schrieb uns übrigens den besten Tifo im alten Gästeblock in Kiel zu.

Profifußballstandort Deutschlands.

2020 machte uns nämlich dieses dämliche Virus einen Strich durch die Rechnung und wir konnten die 3:2-Niederlage in Kiel nicht im Stadion mitverfolgen.

Für viele ging es also mitten in der Nacht zum ersten Mal nach Kiel. Kurz die Augen zugemacht und Servus Norddeutschland gesagt.



Mit 2:1 zog der VfB im August 2015 in die nächste Runde des Pokals ein und tatsächlich markiert dieser Abend die letzte Stippvisite des VfB und der Cannstatter Kurve am nördlichsten

Entgegen den Erwartungen der Berufspessimisten verschonte uns Kiel vom norddeutschen Schietwetter und bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen



verbrachten die Südländer einige angenehme Stunden in der Innenstadt.

Böse Zungen behaupten, dass hier der angenehme Teil des Tages endete. Nach einem Spaziergang an der Förde ging's ins Holstein-Stadion. Dieses hat im Vergleich zu unserem

letzten Besuch leider einiges an Charme eingebüßt. Statt dem herzlich heruntergekommenen Gästeblock in einer Kurve ohne Laufbahn aber dafür mit viel Rasen, empfingen uns heute jede Menge Stahlrohrtribünen und Wellblech, inklusive nerviger Stacheln auf dem Zaun. Die ursprüngliche Haupttribüne wurde zum Glück nicht



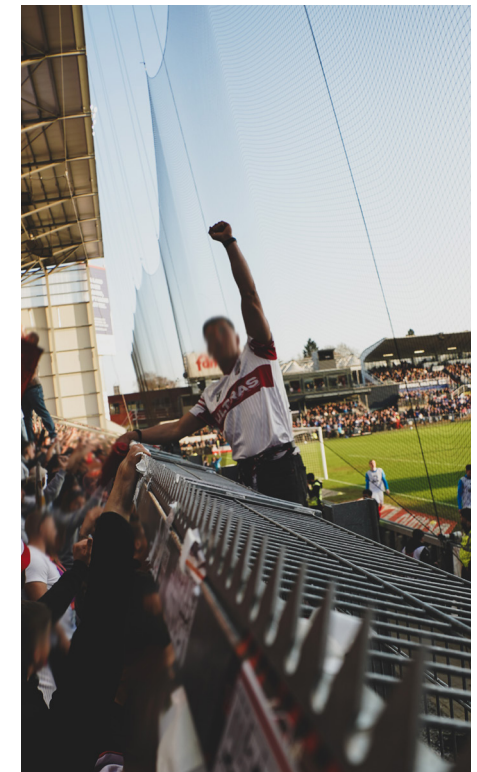
abgerissen. Durch das Stückwerk aus Zusatztribünen und VIP-Containern im Fürth-Style verliert leider auch diese einiges an Charme. Einzig die Lage des Stadions und die Entspanntheit von Ordnern und Cops wusste zu überzeugen, das gerne öfter.

Dass es uns die Störche auf dem Platz nicht leicht machen würden, war erwartbar. Unsere Führung hielt leider nur kurz und mit 1:1 ging es in die Pause. Nach sage und schreibe neun Sekunden im zweiten Durchgang gelang Kiel der 2:1 Führungstreffer, welcher gleichzeitig auch ein Rekordtor darstellt. Komplet unverständlich, was die Mannschaft da trieb. Kaum fünf Minuten später sah sich Stergiou nach eigener Schlampigkeit zu einer Notbremse gezwungen, flog folgerichtig vom Platz und wer es mit dem Brustriegel hält, begann das Spiel abzuschreiben.

Zum Glück beendete Charentod Demirovic seine Flaute und sorgte für den 2:2-Endstand. Es fällt schwer, das Spiel einzuordnen. Einerseits musst du bei den akut abstiegsgefährdeten Kielern einfach drei Punkte mitnehmen, wenn man die eigenen (internationalen) Ansprüche erfüllen will. Gleichzeitig spricht es auch für die Mannschaft, sich in Unterzahl gegen die drohende Niederlage zu stemmen und noch einen Punkt bei einem ekligen Gegner mitzunehmen,

trotz der negativen Formkurve. Die Wahrheit liegt vermutlich irgendwo dazwischen, zufrieden ist glaub keiner und in den kommenden Wochen darf gerne mal wieder gewonnen werden.

Unseren Support einzuordnen fällt ebenfalls schwer. Wir starteten gut in die Partie. Bei Kaiserwetter und der Enge des Blocks kam der aktive Haufen gut ins Spiel und auch die ein oder andere ältere und seltener gesungene Scheibe schaffte es auf den Plattenspieler,



sodass der Spaßfaktor nicht zu kurz kam. Analog zum Spielverlauf flachte der Support leider etwas ab und wurde nach dem 1:2 und der roten Karte zäh. Wir brauchten ein paar Minuten, um uns zu schütteln und spätestens wieder mit dem Ausgleich auf Betriebstemperatur zu kommen. Unterm Strich geht's in Ordnung, auch wenn definitiv mehr drin war. Abschließend sei noch ein Spruchband erwähnt, welches wir

gemeinsam mit dem CC zeigten. Die Ultras aus Cesena sind aktuell erneut Opfer von einigen Stadionverboten geworden. Daher sprachen wir ihnen mit „Diffidati non mollate!“ (Ausgesperrte gebt nicht auf!) unsere Solidarität zu.

Anschließend ging's im Rekordtempo wieder ins schöne Württemberg in Süddeutschland.

AUFRUF MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Kommt Friehling, kommt VfB – steht in diesem Jahr nicht nur für den hoffentlich sich wiederEinstellenden sportlichen Erfolg, sondern auch für die Chance, sich vereinspolitisch erfolgreich für die kommenden Jahre aufzustellen. Im Juli letzten Jahres haben wir als Cannstatter Kurve uns noch stark für den Rücktritt der handelnden Personen im Präsidium gemacht, nun bietet sich uns Mitgliedern die Möglichkeit ein neues Präsidium zu wählen.

Der Wahlausschuss, als neues Gremium innerhalb unserer Vereinsstrukturen, konnte frei von Zirkelbezügen und auf eine transparente Weise für alle zu besetzenden Positionen Kandidaten identifizieren. Die zielführende Arbeit im Sinne unseres VfB, unabhängig von persönlichem Hintergrund und Historie, ist exakt das, was wir

von allen anderen Gremien ebenso erwarten. Dieser Umstand und das breite Spektrum von Bewerbern, welche Interesse an der Vereinsarbeit haben, sind positive Entwicklungen, im Vergleich zu den letzten Jahren.

Die kommende Wahl ist nicht nur wegweisend, weil die Weichen für die nächsten vier Jahre im Vereinsbeirat und auch für die nächsten fünf Jahre für das Präsidentenamt und im Präsidium gestellt werden. Sie ist vor allem wichtig, weil in dieser Zeit essenzielle Veränderungen und Entscheidungen für unseren Verein realisiert und umgesetzt werden müssen.

Die Weiterentwicklung und Stärkung des Vereins, der Ausbau des Neckarparks und die Stärkung der Abteilungen sind nur einige Punkte. Ebenso benötigt es eine starke e.V.

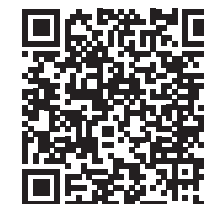
Delegation, welche unsere Interessen mit Nachdruck in der AG-Struktur vertritt. Nachhaltiger sportlicher Erfolg lässt sich nicht auf einen Trainer oder einen Sportdirektor reduzieren, dieser beginnt in Strukturfragen, bei welchen wir als e.V. die entscheidende Rolle spielen müssen.

Bei den aktuellen Entwicklungen im Fußball und darüber hinaus ist es umso wichtiger, dass unser Verein gut für die kommenden Jahre aufgestellt ist. Nur dann können die Interessen von uns Mitgliedern auch in Zukunft weiter vertreten werden. Wir alle wünschen uns nichts sehnlicher als gute, nachhaltige Arbeit im Sinne des VfB und der Mitglieder in unserem Verein. Lasst uns hierfür die nötige Zeit nehmen, die es am 22.03. braucht.

Wir appellieren an jedes Mitglied, sich im Vorfeld der Wahlen zu informieren. Hierfür bietet die

Website des VfB, auf der die Kandidaten vorgestellt werden, eine gute Möglichkeit. Hier sind Steckbriefe und kurze Videos aller Kandidaten zu finden. Dazu finden sich die Einladungsunterlagen mit einigen Satzungsänderungsanträgen. Zudem findet ihr Podcasts mit allen Präsidiums- und Präsidentschaftskandidaten auf den Kanälen von VfB STR auf YouTube, Spotify und Co. Darüber hinaus könnt ihr in Presse und Netz auch einiges an weiteren Informationen über die Kandidaten finden.

Alle am 22.03. zur MV! Mitgliederrechte wahrnehmen!



Übersicht der Kandidaten

WAS STEHT AN?

Sa. 22.03.2025 ab 11:00 Uhr	VfB Stuttgart 1893 e.V. Mitgliederversammlung
Sa. 29.03.2025 - 18:30 Uhr	SG Eintracht Frankfurt – VfB Stuttgart
Mi. 02.04.2025 - 20:45 Uhr	VfB Stuttgart – Leipzig (Pokalhalbfinale)

Impressum
Die Supporter News sind kein Erzeugnis im Sinne des Presserechts, sondern ein Rundbrief für die Besucher der Blocks 34A bei Heimspielen des VfB Stuttgart. Es wird bei jedem Heimspiel des VfB Stuttgart kostenlos im Stadion verteilt. Die gezeigten Grafiken und Bilder dienen ausschließlich der Dokumentation. Es soll damit weder zu Gewalt, noch zu sonstigen Dingen aufgerufen werden. Es soll nicht zu strafbaren Handlungen, insbesondere im Rahmen von Fußballspielen des VfB Stuttgart, aufrufen. Die Auflage beträgt ca. 600 Stück. Die Supporter News erscheinen im Selbstverlag.

SCHWABENSTURM VERKAUFSSTÄNDLE



CANNSTATT

FÜR IMMER WEISS ROT

SEIDENSCHAL
15,00 EUR



RETRO TRIKOT
35,00 EUR

ZUDEM VIELE WEITERE ARTIKEL WIE AUFKLEBER, SCHALS & KLAMOTTEN